

HAAG-STREIT

DATENSCHUTZERKLÄRUNG

Version IPRO GmbH vom 02.07.2020

Diese Datenschutzerklärung erläutert die Beschaffung und weitere Bearbeitungen von Personendaten durch die Gesellschaften der Haag-Streit Gruppe und ihren Niederlassungen (alle gemeinsam Haag-Streit), soweit sie nicht durch andere Datenschutzerklärungen abgedeckt sind oder sie aus den Umständen hervorgehen oder gesetzlich geregelt sind. Unter Personendaten werden alle Angaben verstanden, die sich auf eine bestimmte oder bestimmbare Person beziehen.

Diese Datenschutzerklärung erläutert in Abschnitt I, wie bei der Haag-Streit-Gruppe Personendaten grundsätzlich bearbeitet werden. In Abschnitt II finden sich die spezifischen Ausführungen für einzelne Tätigkeitsbereiche (z.B. Online-Dienste, Kundendienst etc.).

Im Sinne einer besseren Lesbarkeit wird nachfolgend durchgängig die männliche Begriffsform verwendet, welche sich sowohl auf alle männlichen als auch alle weiblichen und anderen Personen bezieht.

I. ALLGEMEINER TEIL

1. VERANTWORTLICHE, DATENSCHUTZBEAUFTRAGTER

Jede Website (inklusive Online-Shops und Minisites für spezielle Aktionen), jede Präsenz in sozialen Netzwerken, Multimedia-Portalen, Chatbots und jede App von Haag-Streit (jeweils eine Website), hat – sofern Personendaten beschafft werden – innerhalb von Haag-Streit einen Verantwortlichen im Sinne von Art. 4 Abs. 7 der europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) (bzw. vergleichbarer Bestimmungen in anderen anwendbaren Datenschutzgesetzen). Ist auf der Website (im Impressum, den Nutzungsbedingungen, etc.) oder unten in Abschnitt II nichts anderes angegeben, ist dies die Haag-Streit AG.

Soweit mit Haag-Streit über andere Kanäle kommuniziert wird (E-Mail, Brief, Telefon, etc.), ist die jeweilige Gruppengesellschaft oder Niederlassung der Verantwortliche, sofern die Kommunikation nicht im Rahmen einer Aktivität erfolgt, für die Haag-Streit in dieser Datenschutzerklärung oder sonst einen spezifischen Verantwortlichen festgelegt hat.

Soweit eine Haag-Streit-Gesellschaft oder -Niederlassung Personendaten einer anderen Haag-Streit-Gesellschaft oder -Niederlassung für deren Zwecke bekanntgibt, wird diese ebenfalls zur Verantwortlichen im Sinne von Art. 4 Abs. 7 DSGVO. Eine Liste aller Gesellschaften und Niederlassungen von Haag-Streit findet sich [hier](#).

Haag-Streit hat Datenschutzbeauftragte für folgende deutschen Gesellschaften benannt:

- Haag-Streit Deutschland GmbH, Wedel, Deutschland: datenschutz-surgical@haag-streit.com
- Haag-Streit Surgical GmbH & Co. KG, Wedel, Deutschland: datenschutz-surgical@haag-streit.com
- Möller-Wedel Optical GmbH, Wedel, Deutschland: datenschutz-surgical@haag-streit.com
- IPRO GmbH EDV für Augenoptiker, Leonberg, Deutschland: datenschutz@ipro.de

Darüber hinaus können allfällige datenschutzrechtliche Anfragen, Ansprüche oder Auskünfte betreffend Haag-Streit (alle Gesellschaften und Niederlassungen) an folgende Kontaktperson gerichtet werden, sofern im Abschnitt II kein anderer Kontakt genannt wird: datenschutz@haag-streit.com.

Haag-Streit Deutschland GmbH, Rosengarten 10, 22880 Wedel, Deutschland wurde als Vertreter der nachfolgenden, nicht in der Union niedergelassenen Verantwortlichen im Sinne von Art. 27 DSGVO benannt:

- Haag-Streit AG, Schweiz
- Spectros AG, Schweiz

2. BEARBEITUNG VON PERSONENDATEN

Haag-Streit erhebt und bearbeitet Personendaten von

- bei Haag-Streit registrierten oder nicht registrierten Besuchern ihrer Websites;
- Kontaktpersonen und Mitarbeitern von Lieferanten, Händlern, Verkäufern und Anbietern von Produkten und Produktteilen von Haag-Streit;
- Kunden, Käufern und Empfängern/Begünstigten oder Interessenten der Produkte und Dienstleistungen (einschliesslich Garantie-, Reparatur- und Servicedienstleistungen) von Haag-Streit bzw. deren Kontaktpersonen und Mitarbeiter;
- Kontaktpersonen und Mitarbeitern von Geschäftspartnern und verbundenen Unternehmen, Arbeitsvermittlern und Personalverleihern (sowie vermittelten Arbeitnehmern) und weiterer Handels- und Wirtschaftspartner;
- Empfängern der Newsletter von Haag-Streit;
- Teilnehmern der von Haag-Streit durchgeführten Marktforschungs- und Meinungsumfragen;
- Teilnehmern an den von Haag-Streit angebotenen Kursen, Seminaren und sonstigen Weiterbildungen;
- Benutzern des von Haag-Streit in den Verkaufsläden, Ausstellungsräumen, Geschäftslokalitäten und weiteren Standorten angebotenen WIFIs;

(alle zusammen Geschäftspartner).

Die Personendaten der Geschäftspartner werden von den betroffenen Personen grundsätzlich direkt erhoben im Rahmen der Benutzung der Websites, bei Nachfrage von oder Inanspruchnahme von Produkten oder Dienstleistungen, der Abgabe von Rezensionen und Berichten, der Teilnahme an Markt- oder anderen Umfragen, in Läden, Vertriebsstellen oder an Anlässen von Haag-Streit oder von zugelassenen Händlern von Haag-Streit oder in direkter Kommunikation mit Haag-Streit über E-Mail, Telefon oder andere Weise.

Sie können aber auch indirekt erhoben werden, so namentlich, wenn Geschäfte zugunsten eines Geschäftspartners oder zur Lieferung an diesen von einem anderen Geschäftspartner getätigt werden, auf Empfehlung Dritter (z.B. Empfehlung durch Bekannte des Geschäftspartners) oder durch Einholung oder Zukauf von ergänzenden Angaben von dritten Datenquellen (z.B. sozialen Medien, Adresshändler).

Haag-Streit bearbeitet namentlich die folgenden Kategorien von Personendaten:

- **Persönliche Daten und Kontaktinformationen:** Dazu gehören insbesondere, aber nicht abschliessend, Vor- und Nachname, Wohnadresse, Aufenthaltsort, Telefonnummer, E-Mailadresse, Alter, Geburtsdatum, Geschlecht, Heiratsstatus, Familienangehörige, Angaben zu einem allfälligen Notfallkontakt, Foto, Angaben zur Funktion, Angaben zum bisherigen Geschäftsverkehr mit diesen Personen, Angaben zu geschäftlichen Transaktionen, Anfragen, Offerten, Angebote, Konditionen und Verträge, Angaben zu beruflichen oder sonstigen Interessen der Personen.
- **Daten im Zusammenhang mit Lieferung und Verkauf sowie Bestellungen und Kauf:** Dazu gehören insbesondere, aber nicht abschliessend, Zahlungsangaben, Kreditkartendetails und andere Zahlungsdetails, Rechnungs- und Lieferadresse, gelieferte und verkaufte sowie bestellte und gekaufte Produkte und Dienstleistungen, Angaben im Zusammenhang mit Rückfragen, Beschwerden und Differenzen zu Produkten und Dienstleistungen bzw. den dazu geschlossenen Verträgen wie etwa Gewährleistungsfälle, Rücktritte und Streitigkeiten, Angaben über Geschäftspartner, die für Haag-Streit gesperrt sind, etc.;
- **Daten im Zusammenhang mit dem Marketing von Produkten und Dienstleistungen:** Dazu gehören Angaben über Marketingaktivitäten wie Erhalt von Newslettern, Newsletter-Opt-ins und Opt-outs, erhaltene Unterlagen, Einladungen und Teilnahme an Anlässen und speziellen Aktivitäten (soweit nicht Teil eines Kundenprogramms), persönliche Präferenzen und Interessen, etc.
- **Daten im Zusammenhang mit der Nutzung der Websites:** Dazu gehören insbesondere, aber nicht abschliessend, IP-Adresse und andere Identifikatoren (z.B. Benutzername bei sozialen Medien, MAC-Adresse des Smartphones oder Computers, Cookies, web beacons, pixel tags, log files, local shared objects (Flash cookies) oder anderer Technologien, die automatisiert Personendaten sammeln), Datum und Zeit des Besuchs oder der Nutzung der Websites, abgerufene Seiten und Inhalte, verweisende Webseiten, etc.;
- **Daten im Zusammenhang mit Kommunikation:** Bevorzugter Kommunikationskanal, Korrespondenz, Korrespondenzsprache und Kommunikation mit Haag-Streit (einschliesslich Aufzeichnungen der Kommunikation), etc.;

alle zusammen Geschäftspartnerdaten.

3. ZWECK DER BEARBEITUNG UND RECHTSGRUNDLAGE

Haag-Streit kann die Geschäftspartnerdaten – soweit nach anwendbarem Recht zulässig – insbesondere, aber nicht abschliessend, für folgende Zwecke bearbeiten:

- Im Zusammenhang mit angebotenen Produkten und Dienstleistungen, Vertragsabschluss (insbesondere Kauf und Verkauf von Produkten und Dienstleistungen), Abwicklung von Verträgen (insbesondere Kauf-, Liefer- und Abnahmeverträgen und Verträgen über die Teilnahme an Kundenprogrammen und -anlässen), Pflege und Entwicklung von Beziehungen zu Geschäftspartnern, Kommunikation, Kundendienst und Support (insbesondere Bestellungen und Anfragen), Marketing- Werbe- und Verkaufsmassnahmen (inklusive Newsletter und Zusendung von Werbematerial);
- Verwaltung der Nutzer der Websites und anderen Aktivitäten, an denen Geschäftspartner beteiligt sind, Betrieb und Weiterentwicklung der Websites (einschliesslich der Bereitstellung von Funktionen, welche Identifikatoren oder andere Personendaten voraussetzen) und weiterer IT-Systeme, Identitätsprüfungen;

- Qualitätskontrolle, Marktforschung, Weiterentwicklung von Produkten und Dienstleistungen, Erstellung von Statistiken, Budgets, Aufzeichnungen und Managementinformationen und weiterer Berichte über Geschäftspartner, Transaktionen und Aktivitäten, Angebote und sonstige geschäftliche Aspekte von Haag-Streit für die Zwecke der Geschäftsführung und Entwicklung des Unternehmens, seines Angebots und seiner Aktivitäten, Projektmanagement;
- Schutz von Geschäftspartnern, Mitarbeitern und anderer Personen und Schutz der Daten, Geheimnisse und Vermögenswerte von Haag-Streit, die ihr anvertraut worden sind, Sicherheit der Systeme und Gebäude von Haag-Streit;
- Einhaltung der rechtlichen und regulatorischen Anforderungen und internen Regeln von Haag-Streit, Verfolgung und Umsetzung von diversen Rechten, Abwehr von Rechtsansprüchen, Zivilprozess, Beschwerden, Missbrauchsbekämpfung, für die Zwecke von rechtlichen Untersuchungen oder Verfahren und zur Beantwortung von Anfragen von Behörden;
- Verkauf oder Kauf von Geschäftsbereichen, Gesellschaften oder Teilen von Gesellschaften und andere gesellschaftsrechtliche Transaktionen und damit verbunden die Übertragung von Geschäftspartnerdaten;
- Für andere Zwecke, soweit eine gesetzliche Pflicht die Bearbeitung erfordert oder diese zum Zeitpunkt der Datenerhebung aus den Umständen erkennbar oder angezeigt waren;

zusammen der Bearbeitungszweck.

Haag-Streit verwendet die Geschäftspartnerdaten für den Bearbeitungszweck aufgrund folgender Rechtsgrundlagen:

- Vertragserfüllung;
- Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung von Haag-Streit;
- Einwilligung der Geschäftspartner (nur soweit eine Bearbeitung auf konkrete Rückfrage erfolgt und jederzeit zurückgezogen werden kann, so namentlich den Empfang von Newslettern, für die sich die Geschäftspartner angemeldet hat);
- Berechtigte Interessen von Haag-Streit, insbesondere
 - Verkauf und Lieferung von Produkten und Dienstleistungen, auch mit Bezug auf Personen, die nicht direkt Vertragspartner sind (wie z.B. beschenkte Personen);
 - Durchführung von Werbung und Marketing;
 - Effiziente und effektive Kundenbetreuung, Kontaktpflege und sonstige Kommunikation mit Geschäftspartner auch ausserhalb der Vertragsabwicklung;
 - Nachvollzug von Verhalten, Aktivitäten und Bedürfnissen, Marktstudien von, mit und über Geschäftspartner;
 - Effiziente und effektive Verbesserung der bestehenden Produkte und Dienstleistungen und Entwicklung neuer Produkte und Dienstleistungen;
 - Effizienter und effektiver Schutz von Geschäftspartnern und anderen Personen und Schutz der Daten, Geheimnisse und Vermögenswerte von Haag-Streit und die ihr anvertraut worden sind, Sicherheit der Systeme und Gebäude von Haag-Streit
 - Aufrechterhaltung und sichere, effiziente und effektive Organisation des Geschäftsbetriebs, einschliesslich eines sicheren, effizienten und effektiven Betriebs und erfolgreiche Weiterentwicklung der Websites und anderer IT-Systeme;
 - Sinnvolle Unternehmensführung und -entwicklung;

- Erfolgreicher Verkauf oder Kauf von Geschäftsbereichen, Gesellschaften oder Teilen von Gesellschaften und andere gesellschaftsrechtliche Transaktionen;
- Einhaltung der rechtlichen und regulatorischen Anforderungen und internen Regeln von Haag-Streit;
- Interesse an der Verhinderung von Betrug, Vergehen und Verbrechen sowie an Untersuchungen im Zusammenhang mit solchen Delikten und sonstigem unangebrachtem Verhalten, Behandlung von rechtlichen Klagen und Vorgehen gegenüber Haag-Streit, Mitwirkung an Rechtsverfahren und Kooperation mit Behörden, und sonst die Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Haag-Streit kann Daten registrierter oder nicht registrierter Besucher der Websites soweit nach anwendbarem Datenschutzrecht zulässig insbesondere bearbeiten für die Zwecke des Betriebs und der Weiterentwicklung der Websites (einschliesslich der Bereitstellung von Funktionen, welche Identifikatoren oder andere Personendaten voraussetzen), für statistische Auswertungen zur Nutzung der Websites und sowie zur Bekämpfung von Missbräuchen, für die Zwecke von rechtlichen Untersuchungen oder Verfahren und zur Beantwortung von Anfragen von Behörden. Sie tut dies auf derselben Basis wie oben für Geschäftspartnerdaten dargelegt.

Haag-Streit kann Geschäftspartnerdaten soweit nach anwendbarem Datenschutzrecht zulässig insbesondere bearbeiten für die Zwecke des Abschlusses und der Abwicklung von Verträgen und sonstigen Geschäftsbeziehungen, Marketing-, Werbe- und Verkaufsmassnahmen, Kommunikation, Einladung an Anlässe und Teilnahme an Aktionen für Geschäftspartner, Durchführung gemeinsamer Aktivitäten, Einhaltung der rechtlichen und regulatorischen Anforderungen und internen Regeln von Haag-Streit, Durchsetzung von Rechten, Abwehr von Rechtsansprüchen, Zivilprozesse, Beschwerden, Betrugs- und Missbrauchsbekämpfung, für die Zwecke rechtlicher Untersuchungen oder Verfahren und zur Beantwortung von Anfragen von Behörden, für den Verkauf oder Kauf von Geschäftsbereichen, Gesellschaften oder Teilen von Gesellschaften und andere gesellschaftsrechtliche Transaktionen und damit verbunden die Übertragung von Geschäftspartnerdaten.

Alle Bearbeitungszwecke gelten für die gesamte Gruppe von Haag-Streit, d.h. nicht nur die Gesellschaft, welche die Personendaten ursprünglich beschafft hat. Alle Geschäftspartnerdaten werden für die Zwecke aller Gesellschaften von Haag-Streit beschafft.

4. DATENBEKANNTGABE UND DATENÜBERMITTLUNG INS AUSLAND

Haag-Streit kann die Geschäftspartnerdaten soweit nach anwendbarem Datenschutzrecht zulässig an folgende Kategorien von Dritten weitergeben, welche die Geschäftspartnerdaten für den Bearbeitungszweck im Auftrag von Haag-Streit oder für eigene Zwecke bearbeiten:

- Dienstleister (innerhalb von Haag-Streit sowie extern, etwa im Bereich Support und Service), einschliesslich Auftragsverarbeiter;
- Händler, Lieferanten und sonstige Geschäftspartner;
- Kunden und Abnehmer von Haag-Streit;
- Lokale, nationale und ausländische Behörden und Amtsstellen;
- Medien und private Berichterstatter;
- Öffentlichkeit, einschliesslich Besucher von Websites und sozialen Medien von Haag-Streit;
- Branchenorganisationen, Verbände, Organisationen und weitere Gremien;
- Mitbewerber;

- Erwerber oder Interessenten am Erwerb von Geschäftsbereichen, Gesellschaften oder sonstigen Teilen von Haag-Streit;
- Andere Parteien in möglichen oder tatsächlichen Rechtsverfahren;
- Weitere Gruppengesellschaften von Haag-Streit;

alle zusammen Dritte.

Haag-Streit kann Geschäftspartnerdaten innerhalb von Haag-Streit wie auch an Dritte in jedes Land der Erde übermitteln, insbesondere in alle Länder, in denen Haag-Streit durch Gruppengesellschaften, Zweigniederlassungen oder sonstige Büros und Repräsentanten vertreten ist sowie die Länder, in denen die Dienstleister von Haag-Streit ihre Daten bearbeiten. Werden Daten in ein Land ohne angemessenen Datenschutz übermittelt, so gewährleistet Haag-Streit einen angemessenen Schutz mittels Einsatz hinreichender vertraglicher Garantien, so namentlich auf Basis der EU-Standardvertragsklauseln, Binding Corporate Rules oder stützt sich auf die Ausnahme der Einwilligung, der Vertragsabwicklung, der Feststellung, Ausübung oder Durchsetzung von Rechtsansprüchen, überwiegender öffentlicher Interessen, der vom Geschäftspartner veröffentlichten Daten oder weil es zum Schutz der Unversehrtheit dieser Personen nötig ist. Der Geschäftspartner kann bei der unter Ziff. I. 1. oben genannten Kontaktperson eine Kopie der vertraglichen Garantien beziehen oder erfährt durch sie, wo eine solche Kopie eingeholt werden kann. Haag-Streit behält sich vor, solche Kopien aus datenschutzrechtlichen Gründen oder aus Geheimhaltungsgründen zu schwärzen.

5. DATENAUFBEWAHRUNG

Haag-Streit speichert vertragsbezogene Geschäftspartnerdaten grundsätzlich für die Dauer des Vertragsverhältnisses und zehn Jahre über die Beendigung des Vertragsverhältnisses hinaus, soweit im Einzelfall keine längeren gesetzlichen Aufbewahrungspflichten bestehen, dies aus Beweisgründen erforderlich ist oder ein anderer nach anwendbarem Recht gültiger Ausnahmegrund besteht, oder eine frühere Löschung angezeigt ist (namentlich weil die Daten nicht mehr benötigt werden oder Haag-Streit zu deren Löschung verpflichtet ist).

Für betriebliche Daten, die Geschäftspartnerdaten enthalten (z.B. Protokolle, Logs), gelten in der Regel kürzere Aufbewahrungsfristen.

Geschäftliche Unterlagen, einschliesslich Kommunikation, werden so lange aufbewahrt, wie Haag-Streit ein Interesse daran hat (so insbesondere ein Beweisinteresse im Falle von Ansprüchen, Dokumentation der Einhaltung bestimmter gesetzlicher und anderer Vorgaben, ein Interesse an nicht personenbezogenen Auswertung) oder dazu verpflichtet ist (vertraglich, gesetzlich oder aufgrund von anderen Vorgaben). Vorbehalten bleiben gesetzliche Pflichten etwa bezüglich einer Anonymisierung oder Pseudonymisierung von Daten.

6. COOKIES, GOOGLE ANALYTICS UND SOCIAL PLUG-INS

Haag-Streit setzt auf ihren Websites *Cookies* ein. *Cookies* sind eine verbreitete Technik, bei welcher dem Browser des Nutzers einer Website eine Kennung zugeteilt wird, die dieser bei sich abspeichert und auf Verlangen vorweist. Haag-Streit setzt zum einen sog. *Session Cookies* ein, welche nach Beendigung des Besuchs einer Website automatisch gelöscht werden und dazu dienen, damit Server den Bezug zum Benutzer halten kann (und z.B. der Warenkorb-Inhalt nicht verloren geht), wenn dieser sich auf einer Website bewegt. Zum anderen werden sog. *Permanent Cookies* eingesetzt, die erst nach einer je Website definierten Laufzeit (z.B. zwei Jahre nach dem letzten Besuch) gelöscht werden und dazu dienen, Voreinstellungen des Benutzers (z.B. Sprache) über mehrere Sitzungen hinweg zu spei-

chern oder ein automatisches Login zu ermöglichen. Mit der Nutzung der Websites aber auch den entsprechenden Funktionen (z.B. Sprachwahl, Autologin) willigt der Benutzer in den Einsatz solcher *Permanent Cookies* ein. Der Benutzer einer Website kann die Verwendung von *Cookies* in seinem Browser sperren oder diese dort löschen, wobei dies unter Umständen die Nutzung der Website beeinträchtigen kann.

Haag-Streit kann auch in Newslettern und sonstigen Marketing-E-Mails, die sie versendet, soweit nach anwendbarem Recht zulässig Codierungen einbauen, mit denen sie erkennen kann, ob der Empfänger die E-Mail geöffnet hat und die darin enthaltenen Bilder herunterlädt. Der Empfänger kann dies in seinem E-Mail-Programm jedoch blockieren. Er stimmt jedoch dem Einsatz dieser Technik mit der Einwilligung zum Empfang von Newslettern und sonstigen Marketing-E-Mails zu.

Soweit Haag-Streit auf einer Website Werbung von Dritten einsetzt (z.B. Banner-Werbung) oder auf Sites von Dritten eigene Werbung schalten will, können auch *Cookies* von Firmen zum Einsatz kommen, die auf die Anzeige solcher Werbung spezialisiert sind. Sie erhalten von Haag-Streit keine Personendaten, d.h. setzen bei den Nutzern der Websites lediglich ein Permanent Cookie, um diese als solche wiederzuerkennen, und tun dies nur für die Zwecke von Haag-Streit. Auf diese Weise ist es möglich, dass Haag-Streit auf fremden Websites diesen Personen gezielt Werbung von Haag-Streit anzeigen kann. Die Betreiber der fremden Sites erhalten ebenfalls keine Personendaten von Haag-Streit.

Haag-Streit kann auf den Websites Google Analytics oder vergleichbare Dienste einsetzen. Es ist dies eine Dienstleistung eines Dritten, der sich in irgendeinem Land der Erde befinden kann (im Falle von Google Analytics von Google Inc. in den USA, www.google.com), mit welchem Haag-Streit die Nutzung einer Website messen und auswerten kann. Hierzu werden ebenfalls *Permanent Cookies* benutzt, die der Dienstleister setzt. Der Dienstleister erhält von Haag-Streit keine Personendaten (und bewahrt auch keine IP-Adressen auf), kann jedoch die Nutzung der Websites durch den Benutzer verfolgen, diese Angaben kombinieren mit Daten von anderen Sites, die der Benutzer besucht hat und die ebenfalls von Dienstleister verfolgt werden, und diese Erkenntnisse für eigene Zwecke (z.B. Steuerung von Werbung) verwenden. Soweit der Benutzer sich beim Dienstleister selbst registriert hat, kennt der Dienstleister seine Identität. Die Bearbeitung seiner Personendaten durch den Dienstleister erfolgt dann in Verantwortung des Dienstleisters nach dessen Datenschutzbestimmungen. Haag-Streit erhält vom Dienstleister Angaben zur Nutzung der Websites.

Haag-Streit kann auf den Websites ferner sog. *Plug-ins* (auch *Add-ons*) von sozialen Netzwerken wie Facebook, Twitter, Youtube, Google+, Pinterest oder Instagram oder von Geschäftspartnern verwenden. Die Voreinstellungen der Websites sind so konfiguriert, dass die *Plug-ins* deaktiviert sind. Der Benutzer muss sie somit selbst aktivieren. Tut er dies, können die Betreiber der sozialen Netzwerke eine direkte Verbindung zum Benutzer herstellen, während er auf den Websites ist und wissen, dass er sich dort befindet und können diese Information auswerten. Die Bearbeitung seiner Personendaten durch den Betreiber des sozialen Netzwerks erfolgt dann in Verantwortung dieses Betreibers nach dessen Datenschutzbestimmungen. Haag-Streit erhält keinen Angaben von den Betreibern dieser sozialen Netzwerke.

7. NEWSLETTER UND BANNERWERBUNG

Haag-Streit kann Geschäftspartnern Newsletter und andere kommerzielle Kommunikation betreffend ihre Produkte und Dienstleistungen senden. Bei bestehenden Kunden und Geschäftspartnern behält sich dies Haag-Streit im Rahmen des anwendbaren Rechts auch ohne vorherige Zustimmung vor, doch können diese Kunden und Geschäftspartner einer weiteren Zusendung jederzeit widersprechen. In anderen Fällen wird Haag-Streit eine solche Kommunikation nur nach vorgängiger Aufforderung durch die Geschäftspartner vornehmen (z.B. Newsletter-Anmeldung über das Website-Konto). Die Zusendung

des Newsletters und anderer kommerziellen Kommunikation kann jederzeit über ein Konto auf der betreffenden Website oder über den in jeder Sendung angegebenen Link abbestellt werden. Die Abbestellung eines Newsletters beendet jedoch nicht notwendigerweise auch andere Newsletter.

Beim Besuch der Websites kann es vorkommen, dass durch Webbanner personalisierte Werbung angezeigt wird. Jede Bannerwerbung, die dem Geschäftspartner gezeigt wird, enthält Produkte der Websites, welche der Geschäftspartner bereits vorgängig gesichtet hat. Die Werbung wird durch Haag-Streit über *Cookies* generiert (vgl. hierzu oben I. Ziff. 6).

8. RECHTE DES KUNDEN, DER BESUCHER UND PARTNER

Jede betroffene Person hat gegenüber Haag-Streit ein Auskunftsrecht über sie betreffende Personendaten. Zudem hat sie das Recht, von Haag-Streit die Berichtigung, Löschung und Einschränkung von sie betreffende Personendaten zu verlangen sowie einer solchen Bearbeitung von Personendaten zu widersprechen. Falls die Bearbeitung der Personendaten auf einer Einwilligung beruht, kann die Einwilligung durch die betroffene Person jederzeit widerrufen werden. In Staaten der EU bzw. dem EWR hat die betroffene Person in gewissen Fällen das Recht, die bei der Nutzung von Online-Diensten generierten Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten, welches die weitere Nutzung und Übermittlung ermöglichen. Anfragen im Zusammenhang mit diesen Rechten sind an den Datenschutzbeauftragten oder die Kontaktperson gemäss oben Ziff. I. 1 zu richten. Haag-Streit behält sich vor, die Rechte der betroffenen Person im Rahmen des jeweils anwendbaren Rechts zu beschränken und z.B. keine vollständige Auskunft zu erteilen oder Daten nicht zu löschen.

Wenn Haag-Streit automatisiert eine einzelne Person betreffende Entscheidung vornimmt, die gegenüber der betroffenen Person rechtliche Wirkungen entfaltet oder sie in ähnlicher Weise erheblich beeinträchtigt, kann die betroffene Person bei Haag-Streit mit einer zuständigen Person sprechen und von ihr eine Wiedererwägung des Entscheids verlangen, oder von vornherein die Beurteilung durch eine Person verlangen, soweit das anwendbare Recht dies vorsieht. In diesem Fall kann die betroffene Person gewisse automatisierte Dienstleistungen unter Umständen nicht mehr nutzen. Die Person wird über solche Entscheide nachfolgend oder separat vorgängig informiert.

Jede betroffene Person hat das Recht, bei der zuständigen Datenschutzbehörde eine Beschwerde einzureichen.

9. ÄNDERUNG DER DATENSCHUTZERKLÄRUNG

Haag-Streit kann die vorliegende Datenschutzerklärung jederzeit ohne Vorankündigung und Mitteilung anpassen. Es gilt die jeweils aktuelle, auf der Website publizierte Fassung.

Soweit die Datenschutzerklärung Teil einer Vereinbarung mit Geschäftspartnern ist, kann Haag-Streit diese im Falle einer Aktualisierung über die Änderung per E-Mail oder auf andere geeignete Weise informieren. Erfolgt innert 30 Tagen kein Widerspruch, so gilt die neue Datenschutzerklärung als vereinbart. Wird widersprochen, kann Haag-Streit die Vereinbarung ausserordentlich und fristlos auflösen.

II. BESONDERER TEIL

Die nachfolgenden Ausführungen ergänzen die Ausführungen des allgemeinen Teils von Haag-Streit für spezifische Aktivitäten der IPRO GmbH. Im Falle von Widersprüchen gehen die nachfolgenden Ausführungen denjenigen im allgemeinen Teil vor.

1. ONLINE-DIENSTE

Die IPRO GmbH stellt ihren Kunden Online-Dienste bereit, mithilfe derer Personendaten (Endkundendaten) aus den winIPRO-Systemen verarbeitet werden können. Diese Dienste werden auf Servern der IPRO GmbH in deren Geschäftsräumen in Deutschland bereitgestellt und ausschließlich von Mitarbeitern der IPRO GmbH administriert, die zur Einhaltung aller Datenschutzvorschriften und zur Verschwiegenheit verpflichtet sind. Zugriffe auf die Daten selbst (Inhalte) erfolgt nur auf spezielle Anforderung durch den Kunden zur Fehleranalyse oder Fehlerbehebung. Die IPRO GmbH gewährleistet durch geeignete technische und organisatorische Maßnahmen die Sicherheit der Daten und eine hinreichende Verfügbarkeit.

2. FERNDIAGNOSE

Der Zugang zur elektronischen Datenverarbeitungsanlage eines Kunden per Fernwartung ist ein effektives Mittel, den Kunden bei der Nutzung seines Systems zu unterstützen und Hilfe zu leisten. Dabei erhalten die Mitarbeiter der IPRO GmbH Zugang zu den gespeicherten personenbezogenen Daten, wodurch eine Auftragsverarbeitung gemäß Art. 28 DS-GVO gegeben ist, die in einer separaten Vereinbarung zu regeln ist. Ein dafür geeignetes Formular ist auf der Datenschutzseite der IPRO GmbH verfügbar.

3. DATENKONVERTIERUNG

Die IPRO GmbH kann beauftragt werden, Daten aus vorhandenen Datenverarbeitungsanlagen ihrer Kunden zu verarbeiten. Dazu gehören insbesondere Datenkonvertierungen zwischen Fremdsystemen und winIPRO zum Zweck der Datenübernahme zwischen den Systemen. Für diese Art der Datenverarbeitung im Auftrag ist eine besondere Vereinbarung zum Datenschutz erforderlich, welche über die Rahmenvereinbarung zur Ferndiagnose hinausgeht. Ein dafür geeignetes Formular ist auf der Datenschutzseite der IPRO GmbH verfügbar.
